

| | | | |
|----|-------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 | KHM.20.001 | Arbeits-, Sozial- und Gesundheitsrecht | |
| 2 | Modultitel (englisch) | Version vom 17.04.2020 Labor, social and health care law | |
| 3 | Verantwortlichkeiten | Prof. Dr. Marina Tamm | |
| 4 | Credits | 6 | |
| 5 | Studiengänge | KHM | Master Management im Gesundheitswesen – Schwerpunkt: Krankenhausmanagement Pflichtmodul im 1. Semester |
| | | | 2020 |
| 6 | Turnus und Dauer | startet jedes Wintersemester im Zwei-Jahres-Turnus über ein Semester | |
| 7 | Voraussetzung | keine | |
| 8 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | | |
| 9 | Benotung und Berechnung | Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen. | |
| 10 | Prüfungsleistung | SCH | Klausur im Umfang von 120 Minuten |
| 11 | Prüfungsvorleistung | keine | |
| 12 | Veranstaltungen und Arbeitsaufwand | | |
| | I | KHM.20.001.10 | Sozialrecht Seminaristischer Unterricht |
| | | | 20 h |
| | II | KHM.20.001.20 | Arbeits- und Gesundheitsrecht Seminaristischer Unterricht |
| | | | 20 h |
| | III | | Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung sowie ggf. Online-Sprechstunden) |
| | | | 140 h |
| | | | Gesamt: 180 h |
| 13 | Lehrende/r | Prof. Dr. Marina Tamm Angelika Erz | |
| 14 | Unterrichtssprache | Deutsch | |
| 15 | Inhalte | <u>Sozialrecht</u> In der Lerneinheit Sozialrecht werden insbesondere das Leistungserbringungsrecht des SGB V, SGB XI und SGB XII, das sozialrechtliche Verwaltungsverfahren und komplexe Fragen des Leistungsrechts vertieft. | |
| | | <u>Arbeits- und Gesundheitsrecht</u> In der Lerneinheit Arbeitsrecht werden die Studierenden in die Grundzüge des Arbeitsrechts eingeführt. Sie erhalten Einblick in die europarechtliche und verfassungsrechtliche Dimension arbeitsrechtlicher Leistungsbeziehungen und lernen Anspruchsgrundlagen in Tatbestand und Rechtsfolge zu differenzieren und zu verorten. Sie erhalten Einblick in komplexe Problemstellungen bei der Eingehung, dem Vollzug und der Beendigung des Arbeitsverhältnisses. Dabei werden sie sich auch an Fragen des Schutzes und der Gleichstellung besonderer Arbeitnehmergruppen (z.B. Mütter, Schwerbehinderte) herangeführt. Neben praxisnahen individualrechtliche Problemkonstellationen werden Grundzüge des kollektiven Arbeitsrechts (insbesondere des Tarifrechts und der Arbeitnehmervertretung, aber auch des Arbeitsschutzes) vermittelt. Dabei liegt der Schwerpunkt auf Themenstellungen, die besonders in Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialbereiches (auch solchen in kirchlicher Trägerschaft) auftreten. | |

In der Lerneinheit Gesundheitsrecht werden juristische Fragestellungen aus dem gesamten Bereich des Gesundheitsrechts berührt, die von sozialrechtlichen Problemkonstellationen zu Problemen des Krankenhausvertragsrechts und solchen des Wohn- und Betreuungsvertragsgesetzes führen. Bei der Erörterung der einzelnen Themenbereiche werden jeweils aktuelle gesetzgeberische Entwicklungen und Urteile der Judikatur berücksichtigt.

¹⁶ Lernziele/-ergebnisse

Ziel ist die Erlangung von Kenntnissen bei der Einordnung komplexer Fragestellungen des Sozial-, des Arbeits- und des Gesundheitsrechts, insbesondere in solchen Themenfeldern, die für das Management im Sozial- und Gesundheitswesen im Hinblick auf die Organisation und Gestaltung von Einrichtungen von Bedeutung sind. Die Studierenden lernen die Bedeutung rechtlicher Regulierung und ihre Reichweite kennen, indem sie mit konkreten Fragestellungen aus der Praxis ambulanter, teil- und vollstationären Einrichtungen konfrontiert werden. Sie werden dabei befähigt, die hinter den möglichen arbeits-, sozial- und gesundheitsrechtlichen Konflikten stehenden Interessen zu verstehen und unter Einhaltung rechtlicher Vorgaben auszubalancieren.

¹⁷ Lehr-/Lernformen

Präsenzstudium: Seminar, Dozentenvortrag und Einsatz aktivierender Lehr- und Lernformen, z. B. Gruppenarbeit, Diskussion, Fallstudien

Selbststudium: Bearbeitung von veranstaltungsbegleitenden Arbeitsmaterialien, Lösen von modulspezifischen Aufgaben in Einzel- oder Gruppenarbeit über die E-Learning-Plattform, (Virtuelle) Lerngruppen zur Besprechung theoretischer und praktischer Probleme sowie multimediale Möglichkeiten der Dozentsprechstunde (E-Mail, Chat, etc.)

¹⁸ Literatur

Arbeitsmaterialien, Präsentationen, Literaturlisten und eine Übersicht zu relevanten Gesetzestexten werden über die E-Learning-Plattform bereitgestellt.